

II- 7316 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR  
 WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/19-Parl/89

Wien, 28. April 1989

Herrn Präsidenten  
 des Nationalrates  
 Rudolf PÖDER

Parlament  
1017 Wien

3351/AB

1989-05-03

zu 3356/J

Die schriftl. parl. Anfrage Nr. 3356/J-NR/89, betreffend Einrichtung eines Studienzweiges Ökologie, die die Abg. Dipl.Vw. Dr. Stix und Genossen am 3. März 1989 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

ad 1)

Der Bedarfserhebung nach zu schließen, die vom Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung durchgeführt wurde, ist bereits jetzt ein Überangebot an absolvierten Biologen vorhanden. Diese Anzahl wird wegen der hohen Studentenzahlen noch steigen. Im Detail war zwar festzustellen, daß je nach Studienzweig einzelne Abnehmer, wie z.B. die chemische Industrie, ihre Nachfrage nach absolvierten Biologen erhöhen, daß aber ein großer Druck durch die Nachbardisziplinen, wie Medizin, Physik oder Chemie gegeben ist.

ad 2) und 3)

Für den Fall, daß eine positive Entscheidung über die Einrichtung eines Studienzweiges Ökologie nach eingehenden Beratungen, die noch nicht abgeschlossen sind, getroffen wird, wird der Vorschlag der gesamtösterreichischen Studienkommission Biologie als Grundlage für die Berücksichtigung im gegenständlichen Bundesgesetz dienen.

Der Bundesminister: